

Ersch.-Boll. (IV. 31) Halle unter Leitung des Musikleiters R. Hüning. Das Stadttheater-Direktor bringt Werke von Wagner, Habernast, Schumann, Verdi, Spontini, Alst, Suppé, Schreiner und Wille, während die Vortragsfolge der Kapelle des 13. Landwehr-Inf.-Regt. Konzertsäle von Glasmann, Adam, Freydemann, Jeller, Weber, Hildau, Kloss, Weneber, Wastler, Seiff, Weber, Strauß und Krufe enthält. Die Eintrittspreise betragen für das Frühkonzert 20 Pf. (für Inhaber von Dauerkarten frei) und für das Abendkonzert 50 Pf. für die Person; Inhaber von Dauerkarten zahlen beim Abendkonzert 20 Pf. für die Vortragsfolge zu geben. (Siehe Anzeige.)

Das Plagiatum am hiesigen Schillerdenkmal findet morgen nachmittags von 3 Uhr 30 Min. bis 5 Uhr 30 Min. statt.

Bereine und Verammlungen.

Katholischer Bekehrverein. In der Sitzung am nächsten Donnerstag abend 8 1/2 Uhr im „Reichshof“ spricht Dr. Professor Dr. med. Wundschaden über Neuere Forschungen auf dem Gebiete der Ernährung. Neben ihm soll die neue Geschlechtsordnung des Vereins besprochen werden.

Der Sächsische Gefäß-Regiment-Verein C. B. Halle, hielt am Samstag im Vereinslokal St. Nikolaus zur Erläuterung dringender Fragen eine außerordentliche Versammlung ab. Ingemeldet und aufgenommen wurden wiederum 17 neue Mitglieder, so daß die Mitgliederzahl in Rüsse 200 erreicht haben wird. Die Besprechung über den Bericht mit Karten im Heimatsdienst wurde vom Vorsitzenden in Hand des vorliegenden Materials eingehend erörtert. Mit Rücksicht auf die Knappheit der Futtermittel erfolgt die Wabade nur auf Grund der am 1. Juli vorhandenen Bestände. Die Anmeldung ist dringend erforderlich. Voraussetzungen sind im Juli oder August eine außerordentliche Generalfammlung stattfinden.

Der Kriegerverein zu Halle ehrte in seiner gestrigen Monatsversammlung zwei Kameraden, die Herren Aug. Thiermer und Hermann, wegen ständiger Anwesenheit zum Verein und Verdienst ihnen das Erinnerungszeichen.

Provinzial-Nachrichten.

Wittenberg, 4. Juli. (Das gestrige Gewitter) brachte wieder harten Regen. Die hohen Wasserstände in den Gewässern haben die gemäßigten Wiesen und Ackerfelder einen kräftigen Nachwuchs angesetzt. Die Futterrüben bedecken mit dem Kraut fast das ganze Urdreieck. Wenn nichts verregnet, steht uns eine glänzende Ernte bevor, die auf solchen Feldern in etwa 14 Tagen beizubringen wird. Die Wiesen setzen eine Körnerernte aus, wie dies selten der Fall war.

Aus der Elstern- und Appennan, 3. Juli. (Die Heuernte) ist infolge der eingetretenen besseren Witterung in dem hiesigen Auengebiet wesentlich vorwärts geschritten, so daß trotz der Hemmung der Arbeiten durch die Niederschläge ein großer Teil der Wiesenflächen doch schon geräumt ist. Wo zur anbrechenden Dunkelheit sah man Ende der Wäde allenthalben Heusäcker emporwachsen und lange Wagenreihen führten das gefällte Futter den bergigen Höhen und Tälern zu. Wenn auch die Farbe der letzten Heuernte durch die erhaltenen Niederschläge etwas gelichtet ist, so haben sie doch an Quantität nichts verloren. Allgemein haben die etwas später gemähten Wiesen einen reichlicheren Ertrag aufzuweisen als die früher gemähten, bei der Grasmaße auf ersteren ist infolge der Niederschläge noch wesentlich gebessert und vermehrt hat.

Aus dem Elstern, 3. Juli. (Bestere Auslichten der Gärten.) Die eingetretene warme Witterung hat ihren Einfluß auch auf die Gartenpflanzen ausgeübt und das Wachstum gefördert, so daß sie sich ausbreiten und eine reiche Blüthenfülle entfalten. Die Gärtenfelder haben daher wieder ein heftiges Aussehen erlangt, als die anbauenden talen Wälder und die Flüsse sind deshalb wieder besser und handgärtner werden bei günstiger Witterung in nicht mehr ferne Zeit zum Verkauf kommen. In gärtnerischen Anlagen haben aus den Beeten ins Land ausgepflanzte Gurken bereits schon Früchte getragen.

Magdeburg, 3. Juli. (Frühliche Gestirne) es am Sonnabend in unserm Orte und in manchen der Umgebung, die heitere Freude hatte auch ihre Berechtigung; denn die Beobachtung der Sommersternschnitten der Wallenborger Kometen des Kometenjahres 1914 im hiesigen Auengebiet erworben worden sind und verlässig möglich zu erfolgen hat, erfüllt trotz des Krieges keine Unterbrechung. Vor zwei Jahren wurde bereits die erste Komete gesehen und jetzt zum 1. Juli war die Dresdener Komete in Berlin angewiesen, die zweite Kometenjahre zu sein. Auch die Angehörigen der im Felde stehenden Heer sind nach bedacht worden, sofern sie die von der Gesellschaft zugestellte Vollmacht, deren Unterschrift von einem Gerichtsoffizier beglaubigt sein mußte, bei der Bank eingereicht hatten. Welt über 100 000 Mark gelangten hier zur Auszahlung.

Sachsen, 2. Juli. (Sportnachrichten.) Gewerkschaften in Ostern am 2. Juli 1918. Als Sieger gingen hervor: Distrik: Herrick, Kohl (W. B. Eisenbahn); Seewerfen: Dneselotte, Königsmart; Schiedelbach: Kohl (W. B. B.); Kettner: Donaganantenen; Müller, Kohl (W. B. B.); 100-Meter-Lauf: Herrick, Schön (W. B. B.); 500-Meter-Lauf: Dobe, Herrick, Herrick (W. B. B.); 1000-Meter-Lauf: Herrick, Kohl, Herrick (W. B. B.); Weitsprung: Schöller, Müller; Kugelstoßen: Kettner, Müller; Dreikampf: Zuenfeldt; Königsmart, Stegmann; 4x100-Meter-Staffel (Wanderehrenpreis des Berl. Tagesblattes): W. B. Eisenbahn; Teilmehrsatz 101.

Oberzählungen a. S., 4. Juli. (Beförderung) Der Zimmermeister Albert Baalman wurde auf dem sächsischen Kriegsgeldauszahlung zum Leutnant d. L. befördert.

Verburg, 3. Juli. (Zwischenwörter) Am gestrigen Abend ein Einpinner von Weiditz nach Verburg fuhr, um einen Knaben, der hier die Schule besucht, wieder in seine Pension zu bringen, bestiegen zwischen Altenburg und dem Weinberge vier Soldaten den Wagen ohne Erlaubnis des Aufsichters und verließen ihn auch trotz wiederholter Aufforderung nicht. Einer der Soldaten, der eine Trommel bei sich führte, begann einen Witzel zu sagen, und die Folge war, daß das Pferd durchging und den Weinberg herunterstürzte. In der Kufe schlug der Wagen um. Der Knabe erlitt leichte Verletzungen, während der Kutscher so schwer verletzt wurde, daß er ins Krankenhaus gebracht werden mußte. Eine des Weges daher kommende Frau wurde gleichfalls von dem umfallenden

Wagen erfasst und erheblichs verletzt. Die vier Soldaten machten sich darauf aus dem Orte.

Leipzig, 3. Juli. (Zur den Mittelhandkanal.) Der Rat der Stadt Leipzig ist für die Vereinigung zur Förderung des Süßkanals des Mittelhandkanals, die sich unter Führung des Vorsitzenden der Braunschweiger Handelskammer gebildet hat, beigetreten. Ferner beschloß der Rat, für die Ausführung von Vorarbeiten 10 000 Mark zu bewilligen.

Torgau, 3. Juli. (Sachdiebstähle.) In hiesigen königlichen Proviantamt begangene Diebstähle von weissen Mehlfrüchten sind jetzt aufgeklärt worden. Eine außerordentlich große Anzahl solcher Säcke, zum größten Teil in Henden, Taschen und Bettdecken umgehoben, fand man in den Wohnungen mehrerer Arbeiterfamilien vor. Als Dieb kommt anscheinend ein früher im Proviantamt beschäftigt gewesener Arbeiter in Frage.

Chronik der Kriegereignisse.

100. Woche.
26. Juni:
Erfolgreiche Offensivbewegung am 16. Juni 11 000 Russen gefangen und 14 Meilen gewonnen. Die Oesterreicher verlagern ihre Front zwischen Esch und Brenta.

27. Juni:
Russische Linien bei Solus gestärkt.

28. Juni:
Dorf Ziminka gestürmt.

29. Juni:
Russische Massenkämpfe bei Koluma. Die Mexikaner liefern die gefangenen Amerikaner aus.

30. Juni:
Englisch-französische Vorstöße bei Nischebourg abgewiesen. Koluma von den Russen besetzt. Caumont zum Tode verurteilt.

1. Juli:
Kleines Seegefecht zwischen deutschen Torpedobooten und russischen Kreuzern.

Beiderseits der Somme fest eine heftige Artillerieartillerie ein. Seit Anfang Juni an der sächsischen Offensivfront 23 200 Russen gefangen und 90 Meilen gewonnen.

2. Juli:
Gewinn der englisch-französischen Offensivbewegung der Somme in 40 Kilometer Breite; die beiden deutschen Divisionen an der Somme werden hinter die erste Linie zurückgenommen. Auf der Ostfront freisetzt englischen Angriff vorwärts; 2300 Russen gefangen.

Sport-Nachrichten.

Radspport.

Bei den Madonnen in Sarnaeo am Sonntag gewann der Berliner Schilke die beiden Dauerrennen, und zwar den Preis der Elterriede über 25 Kilometer in 20 Min. 38 1/2 Sek. gegen Krumbart, der 260 Meter zurückließ, Weisse 2900 Meter, Günther 3220 Meter zurück. Das „Silberne Pferd“, ein 50-Kilometer-Rennen, gewann Schilke in 41 Min. 14 1/2 Sek. gegen Weisse (3420 Meter), Günther (4100 Meter) und Krumbart, der von Motorbrosen betroffen wurde, 4150 Min. zurück. Das Bierereis am 7. J. Sieger gegen Lorenz in allen drei Rufen vor Wenz, Brecher und Tschmer.

Kleine Sportnachrichten.

Das Westfälische Schwimmteam in Seixia konnte sich eines ausgezeichneten Erfolges erfreuen. Der schwedische Sport war am Samstag, vor allem die Magdeburger Schwimmer schafften gut ab. So gewann S. F. A. Magdeburg die Gentorenlaufsteife um den Preis des Stells. Generalfombandos des 19. Armeekorps. Den Preis des Königl. Sächs. Kriegsministeriums holte sich Deutschland vom Leipziger Schwimmverein, der Schar in 107. Minuten-Rennen ist. Im Sarnen glänzte Michel (Leipzig; Schwimmverein), der zusammen mit Wenzler, Döhlen und Tschmer in der 1. Klasse im Leipziger Springen vorrückte. Die Große Leipziger Staffette mußte wegen nicht genügender Beteiligung ausfallen. Am Schluß des Festes wurde ein Wasserball zwischen dem Neuen Leipziger Schwimmverein und dem Schwimmklub Sella-Magdeburg ausgetragen.

Vermischtes.

Eine neue Erfindung Marconis.

In der Jahresversammlung der Marconi-Gesellschaft wurde mitgeteilt, daß Marconi eine nicht näher bezeichnete Erfindung gemacht habe, infolge der die Schiffsverbindungsgesellschaften gegen Kriegesgefahr sofort um zwei Drittel herabgesetzt wurden.

Raubmord.

Magdeburg, 3. Juli. In Ansbach führte der siebenjährige Fabrikarbeiter Buchele einen Raubmord an der sechzig Jahre alten Spegethändlerin Weich aus. Der Festgenommene ist gefänglich; auch kein Genosse, der die Tat assistierte, ist verhaftet. Die Beute betrug kaum 25 Mark.

Handel, Gewerbe und Verkehr.

Vom Zuckermarkt.

Aus Magdeburger Fachkreisen wird uns mitgeteilt: Der Verkehr an den deutschen Rohzuckermärkten setzte während der Berichtsmode nur wenig Leben. Erstescheinungen kamen bei den Geschäften nur noch insofern in Betracht, als sie von den Rohzuckerfabriken an die Raffinerien weitergegeben wurden, wobei es sich um Ware handelt, die bereits seit einiger Zeit in den Besitz der Raffinerien übergegangen war. Auch jetzt noch wird ein Teil für Rechnung einzelner Raffinerien in den Rohzuckerfabriken gelagert. Sonst haben die letzteren an Erzeugnissen nichts mehr abzugeben. Rohzuckerzettel, Melasse und Schnitzel, werden von der Beaussererzeugung nur in beschränktem Umfang abzugeben und an die Weichhalter weitergegeben, denen ausschließlich auch für die nächste Zeit genügende Mengen von Gemühter und Zuckersirup zufließen werden. Die Preise sind demnach für die nächsten Zeit auf dem Stande zu bleiben, wobei ein Teil für Rechnung einzelner Raffinerien in den Rohzuckerfabriken gelagert. Sonst haben die letzteren an Erzeugnissen nichts mehr abzugeben. Rohzuckerzettel, Melasse und Schnitzel, werden von der Beaussererzeugung nur in beschränktem Umfang abzugeben und an die Weichhalter weitergegeben, denen ausschließlich auch für die nächste Zeit genügende Mengen von Gemühter und Zuckersirup zufließen werden. Die Preise sind demnach für die nächsten Zeit auf dem Stande zu bleiben, wobei ein Teil für Rechnung einzelner Raffinerien in den Rohzuckerfabriken gelagert. Sonst haben die letzteren an Erzeugnissen nichts mehr abzugeben. Rohzuckerzettel, Melasse und Schnitzel, werden von der Beaussererzeugung nur in beschränktem Umfang abzugeben und an die Weichhalter weitergegeben, denen ausschließlich auch für die nächste Zeit genügende Mengen von Gemühter und Zuckersirup zufließen werden. Die Preise sind demnach für die nächsten Zeit auf dem Stande zu bleiben, wobei ein Teil für Rechnung einzelner Raffinerien in den Rohzuckerfabriken gelagert. Sonst haben die letzteren an Erzeugnissen nichts mehr abzugeben. Rohzuckerzettel, Melasse und Schnitzel, werden von der Beaussererzeugung nur in beschränktem Umfang abzugeben und an die Weichhalter weitergegeben, denen ausschließlich auch für die nächste Zeit genügende Mengen von Gemühter und Zuckersirup zufließen werden. Die Preise sind demnach für die nächsten Zeit auf dem Stande zu bleiben, wobei ein Teil für Rechnung einzelner Raffinerien in den Rohzuckerfabriken gelagert. Sonst haben die letzteren an Erzeugnissen nichts mehr abzugeben. Rohzuckerzettel, Melasse und Schnitzel, werden von der Beaussererzeugung nur in beschränktem Umfang abzugeben und an die Weichhalter weitergegeben, denen ausschließlich auch für die nächste Zeit genügende Mengen von Gemühter und Zuckersirup zufließen werden. Die Preise sind demnach für die nächsten Zeit auf dem Stande zu bleiben, wobei ein Teil für Rechnung einzelner Raffinerien in den Rohzuckerfabriken gelagert. Sonst haben die letzteren an Erzeugnissen nichts mehr abzugeben. Rohzuckerzettel, Melasse und Schnitzel, werden von der Beaussererzeugung nur in beschränktem Umfang abzugeben und an die Weichhalter weitergegeben, denen ausschließlich auch für die nächste Zeit genügende Mengen von Gemühter und Zuckersirup zufließen werden. Die Preise sind demnach für die nächsten Zeit auf dem Stande zu bleiben, wobei ein Teil für Rechnung einzelner Raffinerien in den Rohzuckerfabriken gelagert. Sonst haben die letzteren an Erzeugnissen nichts mehr abzugeben. Rohzuckerzettel, Melasse und Schnitzel, werden von der Beaussererzeugung nur in beschränktem Umfang abzugeben und an die Weichhalter weitergegeben, denen ausschließlich auch für die nächste Zeit genügende Mengen von Gemühter und Zuckersirup zufließen werden. Die Preise sind demnach für die nächsten Zeit auf dem Stande zu bleiben, wobei ein Teil für Rechnung einzelner Raffinerien in den Rohzuckerfabriken gelagert. Sonst haben die letzteren an Erzeugnissen nichts mehr abzugeben. Rohzuckerzettel, Melasse und Schnitzel, werden von der Beaussererzeugung nur in beschränktem Umfang abzugeben und an die Weichhalter weitergegeben, denen ausschließlich auch für die nächste Zeit genügende Mengen von Gemühter und Zuckersirup zufließen werden. Die Preise sind demnach für die nächsten Zeit auf dem Stande zu bleiben, wobei ein Teil für Rechnung einzelner Raffinerien in den Rohzuckerfabriken gelagert. Sonst haben die letzteren an Erzeugnissen nichts mehr abzugeben. Rohzuckerzettel, Melasse und Schnitzel, werden von der Beaussererzeugung nur in beschränktem Umfang abzugeben und an die Weichhalter weitergegeben, denen ausschließlich auch für die nächste Zeit genügende Mengen von Gemühter und Zuckersirup zufließen werden. Die Preise sind demnach für die nächsten Zeit auf dem Stande zu bleiben, wobei ein Teil für Rechnung einzelner Raffinerien in den Rohzuckerfabriken gelagert. Sonst haben die letzteren an Erzeugnissen nichts mehr abzugeben. Rohzuckerzettel, Melasse und Schnitzel, werden von der Beaussererzeugung nur in beschränktem Umfang abzugeben und an die Weichhalter weitergegeben, denen ausschließlich auch für die nächste Zeit genügende Mengen von Gemühter und Zuckersirup zufließen werden. Die Preise sind demnach für die nächsten Zeit auf dem Stande zu bleiben, wobei ein Teil für Rechnung einzelner Raffinerien in den Rohzuckerfabriken gelagert. Sonst haben die letzteren an Erzeugnissen nichts mehr abzugeben. Rohzuckerzettel, Melasse und Schnitzel, werden von der Beaussererzeugung nur in beschränktem Umfang abzugeben und an die Weichhalter weitergegeben, denen ausschließlich auch für die nächste Zeit genügende Mengen von Gemühter und Zuckersirup zufließen werden. Die Preise sind demnach für die nächsten Zeit auf dem Stande zu bleiben, wobei ein Teil für Rechnung einzelner Raffinerien in den Rohzuckerfabriken gelagert. Sonst haben die letzteren an Erzeugnissen nichts mehr abzugeben. Rohzuckerzettel, Melasse und Schnitzel, werden von der Beaussererzeugung nur in beschränktem Umfang abzugeben und an die Weichhalter weitergegeben, denen ausschließlich auch für die nächste Zeit genügende Mengen von Gemühter und Zuckersirup zufließen werden. Die Preise sind demnach für die nächsten Zeit auf dem Stande zu bleiben, wobei ein Teil für Rechnung einzelner Raffinerien in den Rohzuckerfabriken gelagert. Sonst haben die letzteren an Erzeugnissen nichts mehr abzugeben. Rohzuckerzettel, Melasse und Schnitzel, werden von der Beaussererzeugung nur in beschränktem Umfang abzugeben und an die Weichhalter weitergegeben, denen ausschließlich auch für die nächste Zeit genügende Mengen von Gemühter und Zuckersirup zufließen werden. Die Preise sind demnach für die nächsten Zeit auf dem Stande zu bleiben, wobei ein Teil für Rechnung einzelner Raffinerien in den Rohzuckerfabriken gelagert. Sonst haben die letzteren an Erzeugnissen nichts mehr abzugeben. Rohzuckerzettel, Melasse und Schnitzel, werden von der Beaussererzeugung nur in beschränktem Umfang abzugeben und an die Weichhalter weitergegeben, denen ausschließlich auch für die nächste Zeit genügende Mengen von Gemühter und Zuckersirup zufließen werden. Die Preise sind demnach für die nächsten Zeit auf dem Stande zu bleiben, wobei ein Teil für Rechnung einzelner Raffinerien in den Rohzuckerfabriken gelagert. Sonst haben die letzteren an Erzeugnissen nichts mehr abzugeben. Rohzuckerzettel, Melasse und Schnitzel, werden von der Beaussererzeugung nur in beschränktem Umfang abzugeben und an die Weichhalter weitergegeben, denen ausschließlich auch für die nächste Zeit genügende Mengen von Gemühter und Zuckersirup zufließen werden. Die Preise sind demnach für die nächsten Zeit auf dem Stande zu bleiben, wobei ein Teil für Rechnung einzelner Raffinerien in den Rohzuckerfabriken gelagert. Sonst haben die letzteren an Erzeugnissen nichts mehr abzugeben. Rohzuckerzettel, Melasse und Schnitzel, werden von der Beaussererzeugung nur in beschränktem Umfang abzugeben und an die Weichhalter weitergegeben, denen ausschließlich auch für die nächste Zeit genügende Mengen von Gemühter und Zuckersirup zufließen werden. Die Preise sind demnach für die nächsten Zeit auf dem Stande zu bleiben, wobei ein Teil für Rechnung einzelner Raffinerien in den Rohzuckerfabriken gelagert. Sonst haben die letzteren an Erzeugnissen nichts mehr abzugeben. Rohzuckerzettel, Melasse und Schnitzel, werden von der Beaussererzeugung nur in beschränktem Umfang abzugeben und an die Weichhalter weitergegeben, denen ausschließlich auch für die nächste Zeit genügende Mengen von Gemühter und Zuckersirup zufließen werden. Die Preise sind demnach für die nächsten Zeit auf dem Stande zu bleiben, wobei ein Teil für Rechnung einzelner Raffinerien in den Rohzuckerfabriken gelagert. Sonst haben die letzteren an Erzeugnissen nichts mehr abzugeben. Rohzuckerzettel, Melasse und Schnitzel, werden von der Beaussererzeugung nur in beschränktem Umfang abzugeben und an die Weichhalter weitergegeben, denen ausschließlich auch für die nächste Zeit genügende Mengen von Gemühter und Zuckersirup zufließen werden. Die Preise sind demnach für die nächsten Zeit auf dem Stande zu bleiben, wobei ein Teil für Rechnung einzelner Raffinerien in den Rohzuckerfabriken gelagert. Sonst haben die letzteren an Erzeugnissen nichts mehr abzugeben. Rohzuckerzettel, Melasse und Schnitzel, werden von der Beaussererzeugung nur in beschränktem Umfang abzugeben und an die Weichhalter weitergegeben, denen ausschließlich auch für die nächste Zeit genügende Mengen von Gemühter und Zuckersirup zufließen werden. Die Preise sind demnach für die nächsten Zeit auf dem Stande zu bleiben, wobei ein Teil für Rechnung einzelner Raffinerien in den Rohzuckerfabriken gelagert. Sonst haben die letzteren an Erzeugnissen nichts mehr abzugeben. Rohzuckerzettel, Melasse und Schnitzel, werden von der Beaussererzeugung nur in beschränktem Umfang abzugeben und an die Weichhalter weitergegeben, denen ausschließlich auch für die nächste Zeit genügende Mengen von Gemühter und Zuckersirup zufließen werden. Die Preise sind demnach für die nächsten Zeit auf dem Stande zu bleiben, wobei ein Teil für Rechnung einzelner Raffinerien in den Rohzuckerfabriken gelagert. Sonst haben die letzteren an Erzeugnissen nichts mehr abzugeben. Rohzuckerzettel, Melasse und Schnitzel, werden von der Beaussererzeugung nur in beschränktem Umfang abzugeben und an die Weichhalter weitergegeben, denen ausschließlich auch für die nächste Zeit genügende Mengen von Gemühter und Zuckersirup zufließen werden. Die Preise sind demnach für die nächsten Zeit auf dem Stande zu bleiben, wobei ein Teil für Rechnung einzelner Raffinerien in den Rohzuckerfabriken gelagert. Sonst haben die letzteren an Erzeugnissen nichts mehr abzugeben. Rohzuckerzettel, Melasse und Schnitzel, werden von der Beaussererzeugung nur in beschränktem Umfang abzugeben und an die Weichhalter weitergegeben, denen ausschließlich auch für die nächste Zeit genügende Mengen von Gemühter und Zuckersirup zufließen werden. Die Preise sind demnach für die nächsten Zeit auf dem Stande zu bleiben, wobei ein Teil für Rechnung einzelner Raffinerien in den Rohzuckerfabriken gelagert. Sonst haben die letzteren an Erzeugnissen nichts mehr abzugeben. Rohzuckerzettel, Melasse und Schnitzel, werden von der Beaussererzeugung nur in beschränktem Umfang abzugeben und an die Weichhalter weitergegeben, denen ausschließlich auch für die nächste Zeit genügende Mengen von Gemühter und Zuckersirup zufließen werden. Die Preise sind demnach für die nächsten Zeit auf dem Stande zu bleiben, wobei ein Teil für Rechnung einzelner Raffinerien in den Rohzuckerfabriken gelagert. Sonst haben die letzteren an Erzeugnissen nichts mehr abzugeben. Rohzuckerzettel, Melasse und Schnitzel, werden von der Beaussererzeugung nur in beschränktem Umfang abzugeben und an die Weichhalter weitergegeben, denen ausschließlich auch für die nächste Zeit genügende Mengen von Gemühter und Zuckersirup zufließen werden. Die Preise sind demnach für die nächsten Zeit auf dem Stande zu bleiben, wobei ein Teil für Rechnung einzelner Raffinerien in den Rohzuckerfabriken gelagert. Sonst haben die letzteren an Erzeugnissen nichts mehr abzugeben. Rohzuckerzettel, Melasse und Schnitzel, werden von der Beaussererzeugung nur in beschränktem Umfang abzugeben und an die Weichhalter weitergegeben, denen ausschließlich auch für die nächste Zeit genügende Mengen von Gemühter und Zuckersirup zufließen werden. Die Preise sind demnach für die nächsten Zeit auf dem Stande zu bleiben, wobei ein Teil für Rechnung einzelner Raffinerien in den Rohzuckerfabriken gelagert. Sonst haben die letzteren an Erzeugnissen nichts mehr abzugeben. Rohzuckerzettel, Melasse und Schnitzel, werden von der Beaussererzeugung nur in beschränktem Umfang abzugeben und an die Weichhalter weitergegeben, denen ausschließlich auch für die nächste Zeit genügende Mengen von Gemühter und Zuckersirup zufließen werden. Die Preise sind demnach für die nächsten Zeit auf dem Stande zu bleiben, wobei ein Teil für Rechnung einzelner Raffinerien in den Rohzuckerfabriken gelagert. Sonst haben die letzteren an Erzeugnissen nichts mehr abzugeben. Rohzuckerzettel, Melasse und Schnitzel, werden von der Beaussererzeugung nur in beschränktem Umfang abzugeben und an die Weichhalter weitergegeben, denen ausschließlich auch für die nächste Zeit genügende Mengen von Gemühter und Zuckersirup zufließen werden. Die Preise sind demnach für die nächsten Zeit auf dem Stande zu bleiben, wobei ein Teil für Rechnung einzelner Raffinerien in den Rohzuckerfabriken gelagert. Sonst haben die letzteren an Erzeugnissen nichts mehr abzugeben. Rohzuckerzettel, Melasse und Schnitzel, werden von der Beaussererzeugung nur in beschränktem Umfang abzugeben und an die Weichhalter weitergegeben, denen ausschließlich auch für die nächste Zeit genügende Mengen von Gemühter und Zuckersirup zufließen werden. Die Preise sind demnach für die nächsten Zeit auf dem Stande zu bleiben, wobei ein Teil für Rechnung einzelner Raffinerien in den Rohzuckerfabriken gelagert. Sonst haben die letzteren an Erzeugnissen nichts mehr abzugeben. Rohzuckerzettel, Melasse und Schnitzel, werden von der Beaussererzeugung nur in beschränktem Umfang abzugeben und an die Weichhalter weitergegeben, denen ausschließlich auch für die nächste Zeit genügende Mengen von Gemühter und Zuckersirup zufließen werden. Die Preise sind demnach für die nächsten Zeit auf dem Stande zu bleiben, wobei ein Teil für Rechnung einzelner Raffinerien in den Rohzuckerfabriken gelagert. Sonst haben die letzteren an Erzeugnissen nichts mehr abzugeben. Rohzuckerzettel, Melasse und Schnitzel, werden von der Beaussererzeugung nur in beschränktem Umfang abzugeben und an die Weichhalter weitergegeben, denen ausschließlich auch für die nächste Zeit genügende Mengen von Gemühter und Zuckersirup zufließen werden. Die Preise sind demnach für die nächsten Zeit auf dem Stande zu bleiben, wobei ein Teil für Rechnung einzelner Raffinerien in den Rohzuckerfabriken gelagert. Sonst haben die letzteren an Erzeugnissen nichts mehr abzugeben. Rohzuckerzettel, Melasse und Schnitzel, werden von der Beaussererzeugung nur in beschränktem Umfang abzugeben und an die Weichhalter weitergegeben, denen ausschließlich auch für die nächste Zeit genügende Mengen von Gemühter und Zuckersirup zufließen werden. Die Preise sind demnach für die nächsten Zeit auf dem Stande zu bleiben, wobei ein Teil für Rechnung einzelner Raffinerien in den Rohzuckerfabriken gelagert. Sonst haben die letzteren an Erzeugnissen nichts mehr abzugeben. Rohzuckerzettel, Melasse und Schnitzel, werden von der Beaussererzeugung nur in beschränktem Umfang abzugeben und an die Weichhalter weitergegeben, denen ausschließlich auch für die nächste Zeit genügende Mengen von Gemühter und Zuckersirup zufließen werden. Die Preise sind demnach für die nächsten Zeit auf dem Stande zu bleiben, wobei ein Teil für Rechnung einzelner Raffinerien in den Rohzuckerfabriken gelagert. Sonst haben die letzteren an Erzeugnissen nichts mehr abzugeben. Rohzuckerzettel, Melasse und Schnitzel, werden von der Beaussererzeugung nur in beschränktem Umfang abzugeben und an die Weichhalter weitergegeben, denen ausschließlich auch für die nächste Zeit genügende Mengen von Gemühter und Zuckersirup zufließen werden. Die Preise sind demnach für die nächsten Zeit auf dem Stande zu bleiben, wobei ein Teil für Rechnung einzelner Raffinerien in den Rohzuckerfabriken gelagert. Sonst haben die letzteren an Erzeugnissen nichts mehr abzugeben. Rohzuckerzettel, Melasse und Schnitzel, werden von der Beaussererzeugung nur in beschränktem Umfang abzugeben und an die Weichhalter weitergegeben, denen ausschließlich auch für die nächste Zeit genügende Mengen von Gemühter und Zuckersirup zufließen werden. Die Preise sind demnach für die nächsten Zeit auf dem Stande zu bleiben, wobei ein Teil für Rechnung einzelner Raffinerien in den Rohzuckerfabriken gelagert. Sonst haben die letzteren an Erzeugnissen nichts mehr abzugeben. Rohzuckerzettel, Melasse und Schnitzel, werden von der Beaussererzeugung nur in beschränktem Umfang abzugeben und an die Weichhalter weitergegeben, denen ausschließlich auch für die nächste Zeit genügende Mengen von Gemühter und Zuckersirup zufließen werden. Die Preise sind demnach für die nächsten Zeit auf dem Stande zu bleiben, wobei ein Teil für Rechnung einzelner Raffinerien in den Rohzuckerfabriken gelagert. Sonst haben die letzteren an Erzeugnissen nichts mehr abzugeben. Rohzuckerzettel, Melasse und Schnitzel, werden von der Beaussererzeugung nur in beschränktem Umfang abzugeben und an die Weichhalter weitergegeben, denen ausschließlich auch für die nächste Zeit genügende Mengen von Gemühter und Zuckersirup zufließen werden. Die Preise sind demnach für die nächsten Zeit auf dem Stande zu bleiben, wobei ein Teil für Rechnung einzelner Raffinerien in den Rohzuckerfabriken gelagert. Sonst haben die letzteren an Erzeugnissen nichts mehr abzugeben. Rohzuckerzettel, Melasse und Schnitzel, werden von der Beaussererzeugung nur in beschränktem Umfang abzugeben und an die Weichhalter weitergegeben, denen ausschließlich auch für die nächste Zeit genügende Mengen von Gemühter und Zuckersirup zufließen werden. Die Preise sind demnach für die nächsten Zeit auf dem Stande zu bleiben, wobei ein Teil für Rechnung einzelner Raffinerien in den Rohzuckerfabriken gelagert. Sonst haben die letzteren an Erzeugnissen nichts mehr abzugeben. Rohzuckerzettel, Melasse und Schnitzel, werden von der Beaussererzeugung nur in beschränktem Umfang abzugeben und an die Weichhalter weitergegeben, denen ausschließlich auch für die nächste Zeit genügende Mengen von Gemühter und Zuckersirup zufließen werden. Die Preise sind demnach für die nächsten Zeit auf dem Stande zu bleiben, wobei ein Teil für Rechnung einzelner Raffinerien in den Rohzuckerfabriken gelagert. Sonst haben die letzteren an Erzeugnissen nichts mehr abzugeben. Rohzuckerzettel, Melasse und Schnitzel, werden von der Beaussererzeugung nur in beschränktem Umfang abzugeben und an die Weichhalter weitergegeben, denen ausschließlich auch für die nächste Zeit genügende Mengen von Gemühter und Zuckersirup zufließen werden. Die Preise sind demnach für die nächsten Zeit auf dem Stande zu bleiben, wobei ein Teil für Rechnung einzelner Raffinerien in den Rohzuckerfabriken gelagert. Sonst haben die letzteren an Erzeugnissen nichts mehr abzugeben. Rohzuckerzettel, Melasse und Schnitzel, werden von der Beaussererzeugung nur in beschränktem Umfang abzugeben und an die Weichhalter weitergegeben, denen ausschließlich auch für die nächste Zeit genügende Mengen von Gemühter und Zuckersirup zufließen werden. Die Preise sind demnach für die nächsten Zeit auf dem Stande zu bleiben, wobei ein Teil für Rechnung einzelner Raffinerien in den Rohzuckerfabriken gelagert. Sonst haben die letzteren an Erzeugnissen nichts mehr abzugeben. Rohzuckerzettel, Melasse und Schnitzel, werden von der Beaussererzeugung nur in beschränktem Umfang abzugeben und an die Weichhalter weitergegeben, denen ausschließlich auch für die nächste Zeit genügende Mengen von Gemühter und Zuckersirup zufließen werden. Die Preise sind demnach für die nächsten Zeit auf dem Stande zu bleiben, wobei ein Teil für Rechnung einzelner Raffinerien in den Rohzuckerfabriken gelagert. Sonst haben die letzteren an Erzeugnissen nichts mehr abzugeben. Rohzuckerzettel, Melasse und Schnitzel, werden von der Beaussererzeugung nur in beschränktem Umfang abzugeben und an die Weichhalter weitergegeben, denen ausschließlich auch für die nächste Zeit genügende Mengen von Gemühter und Zuckersirup zufließen werden. Die Preise sind demnach für die nächsten Zeit auf dem Stande zu bleiben, wobei ein Teil für Rechnung einzelner Raffinerien in den Rohzuckerfabriken gelagert. Sonst haben die letzteren an Erzeugnissen nichts mehr abzugeben. Rohzuckerzettel, Melasse und Schnitzel, werden von der Beaussererzeugung nur in beschränktem Umfang abzugeben und an die Weichhalter weitergegeben, denen ausschließlich auch für die nächste Zeit genügende Mengen von Gemühter und Zuckersirup zufließen werden. Die Preise sind demnach für die nächsten Zeit auf dem Stande zu bleiben, wobei ein Teil für Rechnung einzelner Raffinerien in den Rohzuckerfabriken gelagert. Sonst haben die letzteren an Erzeugnissen nichts mehr abzugeben. Rohzuckerzettel, Melasse und Schnitzel, werden von der Beaussererzeugung nur in beschränktem Umfang abzugeben und an die Weichhalter weitergegeben, denen ausschließlich auch für die nächste Zeit genügende Mengen von Gemühter und Zuckersirup zufließen werden. Die Preise sind demnach für die nächsten Zeit auf dem Stande zu bleiben, wobei ein Teil für Rechnung einzelner Raffinerien in den Rohzuckerfabriken gelagert. Sonst haben die letzteren an Erzeugnissen nichts mehr abzugeben. Rohzuckerzettel, Melasse und Schnitzel, werden von der Beaussererzeugung nur in beschränktem Umfang abzugeben und an die Weichhalter weitergegeben, denen ausschließlich auch für die nächste Zeit genügende Mengen von Gemühter und Zuckersirup zufließen werden. Die Preise sind demnach für die nächsten Zeit auf dem Stande zu bleiben, wobei ein Teil für Rechnung einzelner Raffinerien in den Rohzuckerfabriken gelagert. Sonst haben die letzteren an Erzeugnissen nichts mehr abzugeben. Rohzuckerzettel, Melasse und Schnitzel, werden von der Beaussererzeugung nur in beschränktem Umfang abzugeben und an die Weichhalter weitergegeben, denen ausschließlich auch für die nächste Zeit genügende Mengen von Gemühter und Zuckersirup zufließen werden. Die Preise sind demnach für die nächsten Zeit auf dem Stande zu bleiben, wobei ein Teil für Rechnung einzelner Raffinerien in den Rohzuckerfabriken gelagert. Sonst haben die letzteren an Erzeugnissen nichts mehr abzugeben. Rohzuckerzettel, Melasse und Schnitzel, werden von der Beaussererzeugung nur in beschränktem Umfang abzugeben und an die Weichhalter weitergegeben, denen ausschließlich auch für die nächste Zeit genügende Mengen von Gemühter und Zuckersirup zufließen werden. Die Preise sind demnach für die nächsten Zeit auf dem Stande zu bleiben, wobei ein Teil für Rechnung einzelner Raffinerien in den Rohzuckerfabriken gelagert. Sonst haben die letzteren an Erzeugnissen nichts mehr abzugeben. Rohzuckerzettel, Melasse und Schnitzel, werden von der Beaussererzeugung nur in beschränktem Umfang abzugeben und an die Weichhalter weitergegeben, denen ausschließlich auch für die nächste Zeit genügende Mengen von Gemühter und Zuckersirup zufließen werden. Die Preise sind demnach für die nächsten Zeit auf dem Stande zu bleiben, wobei ein Teil für Rechnung einzelner Raffinerien in den Rohzuckerfabriken gelagert. Sonst haben die letzteren an Erzeugnissen nichts mehr abzugeben. Rohzuckerzettel, Melasse und Schnitzel, werden von der Beaussererzeugung nur in beschränktem Umfang abzugeben und an die Weichhalter weitergegeben, denen ausschließlich auch für die nächste Zeit genügende Mengen von Gemühter und Zuckersirup zufließen werden. Die Preise sind demnach für die nächsten Zeit auf dem Stande zu bleiben, wobei ein Teil für Rechnung einzelner Raffinerien in den Rohzuckerfabriken gelagert. Sonst haben die letzteren an Erzeugnissen nichts mehr abzugeben. Rohzuckerzettel, Melasse und Schnitzel, werden von der Beaussererzeugung nur in beschränktem Umfang abzugeben und an die Weichhalter weitergegeben, denen ausschließlich auch für die nächste Zeit genügende Mengen von Gemühter und Zuckersirup zufließen werden. Die Preise sind demnach für die nächsten Zeit auf dem Stande zu bleiben, wobei ein Teil für Rechnung einzelner Raffinerien in den Rohzuckerfabriken gelagert. Sonst haben die letzteren an Erzeugnissen nichts mehr abzugeben. Rohzuckerzettel, Melasse und Schnitzel, werden von der Beaussererzeugung nur in beschränktem Umfang abzugeben und an die Weichhalter weitergegeben, denen ausschließlich auch für die nächste Zeit genügende Mengen von Gemühter und Zuckersirup zufließen werden. Die Preise sind demnach für die nächsten Zeit auf dem Stande zu bleiben, wobei ein Teil für Rechnung einzelner Raffinerien in den Rohzuckerfabriken gelagert. Sonst haben die letzteren an Erzeugnissen nichts mehr abzugeben. Rohzuckerzettel, Melasse und Schnitzel, werden von der Beaussererzeugung nur in beschränktem Umfang abzugeben und an die Weichhalter weitergegeben, denen ausschließlich auch für die nächste Zeit genügende Mengen von Gemühter und Zuckersirup zufließen werden. Die Preise sind demnach für die nächsten Zeit auf dem Stande zu bleiben, wobei ein Teil für Rechnung einzelner Raffinerien in den Rohzuckerfabriken gelagert. Sonst haben die letzteren an Erzeugnissen nichts mehr abzugeben. Rohzuckerzettel, Melasse und Schnitzel, werden von der Beaussererzeugung nur in beschränktem Umfang abzugeben und an die Weichhalter weitergegeben, denen ausschließlich auch für die nächste Zeit genügende Mengen von Gemühter und Zuckersirup zufließen werden. Die Preise sind demnach für die nächsten Zeit auf dem Stande zu bleiben, wobei ein Teil für Rechnung einzelner Raffinerien in den Rohzuckerfabriken gelagert. Sonst haben die letzteren an Erzeugnissen nichts mehr abzugeben. Rohzuckerzettel, Melasse und Schnitzel, werden von der Beaussererzeugung nur in beschränktem Umfang abzugeben und an die Weichhalter weitergegeben, denen ausschließlich auch für die nächste Zeit genügende Mengen von Gemühter und Zuckersirup zufließen werden. Die Preise sind demnach für die nächsten Zeit auf dem Stande zu bleiben, wobei ein Teil für Rechnung einzelner Raffinerien in den Rohzuckerfabriken gelagert. Sonst haben die letzteren an Erzeugnissen nichts mehr abzugeben. Rohzuckerzettel, Melasse und Schnitzel, werden von der Beaussererzeugung nur in beschränktem Umfang abzugeben und an die Weichhalter weitergegeben, denen ausschließlich auch für die nächste Zeit genügende Mengen von Gemühter und Zuckersirup zufließen werden. Die Preise sind demnach für die nächsten Zeit auf dem Stande zu bleiben, wobei ein Teil für Rechnung einzelner Raffinerien in den Rohzuckerfabriken gelagert. Sonst haben die letzteren an Erzeugnissen nichts mehr abzugeben. Rohzuckerzettel, Melasse und Schnitzel, werden von der Beaussererzeugung nur in beschränktem Umfang abzugeben und an die Weichhalter weitergegeben, denen ausschließlich auch für die nächste Zeit genügende Mengen von Gemühter und Zuckersirup zufließen werden. Die Preise sind demnach für die nächsten Zeit auf dem Stande zu bleiben, wobei ein Teil für Rechnung einzelner Raffinerien in den Rohzuckerfabriken gelagert. Sonst haben die letzteren an Erzeugnissen nichts mehr abzugeben. Rohzuckerzettel, Melasse und Schnitzel, werden von der Beaussererzeugung nur in beschränktem Umfang abzugeben und an die Weichhalter weitergegeben, denen ausschließlich auch für die nächste Zeit genügende Mengen von Gemühter und Zuckersirup zufließen werden. Die Preise sind demnach für die nächsten Zeit auf dem Stande zu bleiben, wobei ein Teil für Rechnung einzelner Raffinerien in den Rohzuckerfabriken gelagert. Sonst haben die letzteren an Erzeugnissen nichts mehr abzugeben. Rohzuckerzettel, Melasse und Schnitzel, werden von der Beaussererzeugung nur in beschränktem Umfang abzugeben und an die Weichhalter weitergegeben, denen ausschließlich auch für die nächste Zeit genügende Mengen von Gemühter und Zuckersirup zufließen werden. Die Preise sind demnach für die nächsten Zeit auf dem Stande zu bleiben, wobei ein Teil für Rechnung einzelner Raffinerien in den Rohzuckerfabriken gelagert. Sonst haben die letzteren an Erzeugnissen nichts mehr abzugeben. Rohzuckerzettel, Melasse und Schnitzel, werden von der Beaussererzeugung nur in beschränktem Umfang abzugeben und an die Weichhalter weitergegeben, denen ausschließlich auch für die nächste Zeit genügende Mengen von Gemühter und Zuckersirup zufließen werden. Die Preise sind demnach für die nächsten Zeit auf dem Stande zu bleiben, wobei ein Teil für Rechnung einzelner Raffinerien in den Rohzuckerfabriken gelagert. Sonst haben die letzteren an Erzeugnissen nichts mehr abzugeben. Rohzuckerzettel, Melasse und Schnitzel, werden von der Beaussererzeugung nur in beschränktem Umfang abzugeben und an die Weichhalter weitergegeben, denen ausschließlich auch für die nächste Zeit genügende Mengen von Gemühter und Zuckersirup zufließen werden. Die Preise sind demnach für die nächsten Zeit auf dem Stande zu bleiben, wobei ein Teil für Rechnung einzelner Raffinerien in den Rohzuckerfabriken gelagert. Sonst haben die letzteren an Erzeugnissen nichts mehr abzugeben. Rohzuckerzettel, Melasse und Schnitzel, werden von der Beaussererzeugung nur in beschränktem Umfang abzugeben und an die Weichhalter weitergegeben, denen ausschließlich auch für die nächste Zeit genügende Mengen von Gemühter und Zuckersirup zufließen werden. Die Preise sind demnach für die nächsten Zeit auf dem Stande zu bleiben, wobei ein Teil für Rechnung einzelner Raffinerien in den Rohzuckerfabriken gelagert. Sonst haben die letzteren an Erzeugnissen nichts mehr abzugeben. Rohzuckerzettel, Melasse und Schnitzel, werden von der Beaussererzeugung nur in beschränktem Umfang abzugeben und an die Weichhalter weitergegeben, denen ausschließlich auch für die nächste Zeit genügende Mengen von Gemühter und Zuckersirup zufließen werden. Die Preise sind demnach für die nächsten Zeit auf dem Stande zu bleiben, wobei ein Teil für Rechnung einzelner Raffinerien in den Rohzuckerfabriken gelagert. Sonst haben die letzteren an Erzeugnissen nichts mehr abzugeben. Rohzuckerzettel, Melasse und Schnitzel, werden von der Beaussererzeugung nur in beschränktem Umfang abzugeben und an die Weichhalter weitergegeben, denen ausschließlich auch für die nächste Zeit genügende Mengen von Gemühter und Zuckersirup zufließen werden. Die Preise sind demnach für die nächsten Zeit auf dem Stande zu bleiben, wobei ein Teil für Rechnung einzelner Raffinerien in den Rohzuckerfabriken gelagert. Sonst haben die letzteren an Erzeugnissen nichts mehr abzugeben. Rohzuckerzettel, Melasse und Schnitzel, werden von der Beaussererzeugung nur in beschränktem Umfang abzugeben und an die Weichhalter weitergegeben, denen ausschließlich auch für die nächste Zeit genügende Mengen von Gemühter und Zuckersirup zufließen werden. Die Preise sind demnach für die nächsten Zeit auf dem Stande zu bleiben, wobei ein Teil für Rechnung einzelner Raffinerien in den Rohzuckerfabriken gelagert. Sonst haben die letzteren an Erzeugnissen nichts mehr abzugeben. Rohzuckerzettel, Melasse und Schnitzel, werden von der Beaussererzeugung nur in beschränktem Umfang abzugeben und an die Weichhalter weitergegeben, denen ausschließlich auch für die nächste Zeit genügende Mengen von Gemühter und Zuckersirup zufließen werden. Die Preise sind demnach für die nächsten Zeit auf dem Stande zu bleiben, wobei ein Teil für Rechnung einzelner Raffinerien in den Rohzuckerfabriken gelagert. Sonst haben die letzteren an Erzeugnissen nichts mehr abzugeben. Rohzuckerzettel, Melasse und Schnitzel, werden von der Beaussererzeugung nur in beschränktem Umfang abzugeben und an die Weichhalter weitergegeben, denen ausschließlich auch für die nächste Zeit genügende Mengen von Gemühter und Zuckersirup zufließen werden. Die Preise sind demnach für die nächsten Zeit auf dem Stande zu bleiben, wobei ein Teil für Rechnung einzelner Raffinerien in den Rohzuckerfabriken gelagert. Sonst haben die letzteren an Erzeugnissen nichts mehr abzugeben. Rohzuckerzettel, Melasse und Schnitzel, werden von der Beaussererzeugung nur in beschränktem Umfang abzugeben und an die Weichhalter weitergegeben, denen ausschließlich auch für die nächste Zeit genügende Mengen von Gemühter und Zuckersirup zufließen werden. Die Preise sind demnach für die nächsten Zeit auf dem Stande zu bleiben, wobei ein Teil für Rechnung einzelner Raffinerien in den Rohzuckerfabriken gelagert. Sonst haben die letzteren an Erzeugnissen nichts mehr abzugeben. Rohzuckerzettel, Melasse und Schnitzel, werden von der Beaussererzeugung nur in beschränktem Umfang abzugeben und an die Weichhalter weitergegeben, denen ausschließlich auch für die nächste Zeit genügende Mengen von Gemühter und Zuckersirup zufließen werden. Die Preise sind demnach für die nächsten Zeit auf dem Stande zu bleiben, wobei ein Teil für Rechnung einzelner Raffinerien in den Rohzuckerfabriken gelagert. Sonst haben die letzteren an Erzeugnissen nichts mehr abzugeben. Rohzuckerzettel, Melasse und Schnitzel, werden von der Beaussererzeugung nur in beschränktem Umfang abzugeben und an die Weichhalter weitergegeben, denen ausschließlich auch für die nächste Zeit genügende Mengen von Gemühter und Zuckersirup zufließen werden. Die Preise sind demnach für die

Ämtliche Bekanntmachungen.

Bekanntmachung.

I. In der Zeit vom 16. bis 30. Juni 1916 sind nachstehende Gegenstände als gefunden hier abgegeben oder angeordnet worden:
 1 Herren-Jacke, 1 H. Wagenstuhlbrett, 3 Regenhitze, 5 Geldtasche mit Inhalt, 4 Messinggeschloß, 2 Brillen mit Futteral, 1 Schlüsselschloß, 1 Brosche mit Stein, 1 Geldbeutel, 1 Damenstrumpf, 1 Brosche, 1 Herren-Fahrrad und mehrere Schlüssel.

II. In derselben Zeit wurden als verloren gemeldet:
 1 schwarzer Sammetgürtel, 1 Paket m. Seife, 1 Schw. Webersteher, 1 braune Geldtasche mit Inhalt, 1 gold. Damenring mit Stein, 1 grauer Wollschleier, 1 silb. Geldtasche mit Inhalt, 1 Sandtasche mit Inhalt, 1 gold. Damenring u. 1 Damenohrgehör, 1 goldene Damen-Armbanduhr, 1 grünleibener Damenohrgehör, 1 kleine Schw. Geldtasche mit Inhalt, 1 großer brauner Dobermann, 1 Freiwille mit 2 Brotarten für Keller u. Neue usw., 1 Schw. Sammetgürtel, 1 Paket mit Silber, 1 Schw. Geldtasche mit Inhalt, 1 Schw. über Wollschleier, 1 rotbraune Geldtasche mit Inhalt, 1 gold. Damenring, 1 buntes Geldtasche mit Inhalt, 1 Schw. Damenohrgehör, 1 Schw. Papiergeldtasche mit Inhalt, 1 gold. Ring, 1 Schw. Sandtasche mit Inhalt, 1 Hundefahrladung mit Steuerwerk, 1 Schw. braune Geldtasche mit Inhalt, 1 braune Geldtasche mit Inhalt, 1 Lebensmittelstein, 1 Granatohrgehör und Armband, 1 Brillenabstreifer, 1 kleines gold. Schlüsselschloß mit einer Perle, 2 gold. Broschen, 1 braune Geldtasche mit Inhalt, 1 silb. Zula-Damenring im Armband, 1 Schw. Sammetgürtel, 1 gold. Brosche mit Brillant, 1 Uhr mit gold. Kette, 1 braune Geldtasche m. Inhalt, 1 Dalmatinerhund, 1 alte rote Geldtasche mit Inhalt, 1 groß. silb. Knopf als Anhänger, 1 Schw. Sammethandtasche mit brauner Geldtasche mit Inhalt, 1 braune Geldtasche mit Inhalt, 1 Baumkirschenring, 1 Schw. Damenohrgehör, 1 braune Geldtasche mit Inhalt, 1 H. grüner Bausack, 1 Schw. Lederrieftasche mit Inhalt, 1 Schw. Geldtasche mit Inhalt, 30 Mark in Papiergeld, 1 Schw. Geldtasche mit Inhalt, 1 gold. Armband, 1 gold. Ring, 1 silb. Damenring mit Goldrand.

Die unbekanntten Eigentümer der unter I. bezeichneten Gegenstände werden aufgefordert, ihre Rechte innerhalb 6 Monaten im Vollstreckungsgericht, Dreßgasse 6, Zimmer 100, geltend zu machen.
 Die nicht zurückgeforderten Gegenstände werden an die Armenverwaltung oder an den Finder abgegeben werden.
 Halle, den 1. Juli 1916. Die Polizeiverwaltung.

Das Konkursverfahren über das Vermögen des Schuhwarenhandlers **Karl Hiep** in Halle S. wird nach erfolgter Abhaltung des Schlußtermins hierdurch aufgehoben.
 Halle S., den 30. Juni 1916. Königl. Amtsgericht, Abteilung 7.

An das hiesige Handelsregister Nr. A Nr. 239 betr. die Firma **Johannes Bernhardt**, Halle S., ist heute eingetragen: Inhaber ist jetzt der Kaufmann **Johannes Bernhardt** in Halle S.
 Halle S., den 28. Juni 1916. Königl. Amtsgericht, Abt. 10.

Die Sommerausgabe

Allgemeinen Mitteldeutschen Fahrplanbuches

ist zum Preise von 20 Pfg. in allen hiesigen Buchhandlungen u. den meisten Papiergeschäften zu haben. Ausserdem nehmen Bestellungen darauf die **Geschäftsstellen unserer Zeitung** und unsere Boten entgegen.

Der Verlag.

Täglich trifft in „**Valencia-Garten**“ eine Waggonladung **ff. Erdbeeren**
 ein. Seien Sie neugierig, beachten Sie meine Preise und Waren. Sie werden erstaunt sein.
Cardell,
 Leipzigerstraße 98. Große Ulrichstraße 25.

Offene Stellen
Dame für Kurzschneid u. Schreidmaschine, die durchaus gewandt und zuverlässig arbeitet, gesucht; etwas Vorkenntnisse ist mit zu übernehmen.
Fabrikarbeiter bitten.

Leuchtiges Stubenmädchen für Hotel job gesucht. Gute Zeugnisse erforderlich.
 Niebelschloß 3.

Dienstmädchen, 16-18 Jahre alt, überflüssig, das über längere Zeiträume verfügt, sofort gesucht. Schriftliche Meldungen unter B. Z. 9527 an Rudolf Mosse, Dreßgasse 4.

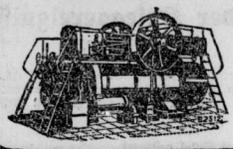
Zu verkaufen
 Großer Röhrenschrank, großer Ausziehtisch, kleine Tische und Büchereigal
 zu verkaufen Sternstraße 12, III.

Expeditions-geschäft
 von einem tüchtigen Fachmann zu kaufen gesucht. Anpreisung Angebote unter U. 3009 an die Exped. d. Ztg.

Rasche Hilfe ~ Doppelte Hilfe!

HEINRICH
LANZ
MANNHEIM

Filiale: Berlin NW
Unter den Linden 57/58



Fehlende oder nicht ausreichende
BETRIEBSKRAFT
behebt man am
schnellsten und zweckmäßigsten
durch

LANZ

Lokomobilen

Heißdampf mit Ventilsteuerung „System Lentz“
stationär und fahrbar bis 1000 PS.

Vermietungen.

Marktplatz 22 (Gold. Ring)
1 großer Laden mit 2 Schaufenstern
 per 1. Oktober zu vermieten.
 Näheres bei M. Oberländer, Alte Promenade 6.

Serrich, Wohnung
 I. Stock, 7 gr. Zimmer, Bad, Gas, el. Licht, Jernk., gr. Veranda, sof. od. später zu verm. Krusenbergr. 2, II 1.

Melanchthonstr. (a. Platz) 41 I.
 4 Zim., Balk., Gas, Wasser, im Laden.

Niemeyerstraße 3, part.
 herrsch. Wohnz., 5 feine Zimmer, Küche, Speisek., Bad, Mädchen- u. Kuchent., Gasbeleuchtung, 1. Okt. 1916 preiswert zu verm. Besichtig. 10-12 u. 3-6. Näheres beim Hausmeister **Blöck**, Königsstraße 84, „Juna“.

Leipzigerstr. 13, Stiebelverm. m. b. C. per sof. od. spät. Fr. 400 Mk im Jahr.

Friedrichstr. 20
 I. Etage sofort oder später zu verm. Näh. dabei im Laden.

Cantienstr. 3, Hofp. 4 J., Gas, Juckenl., 420 Mk. M. b. C. Stock.

Mietsgesuche.

Größere, helle Fabrikräume
 mit Kraftanschluß und elektr. Lichtanlage, sowie Kontor für sofort od. 1. Oktober zu mieten gesucht.
Wilh. Keil, Papierwarenfabrik, Niemeyerstr. 7.

Einfamilienhaus,

auch passende Eigenwohnung, Roden, zum 1. Oktober zu mieten gesucht. Conf. Kauf. Wandweg 7 Zimmer mit Zubehör. Garten. Angebote unter B. U. 9525 an Rudolf Mosse, Dreßgasse 4.

Vermischtes

Emser-Wasser

gegen
**Katarrhe
Husten
Heiserkeit**

Ver-
schlimmung,
Magen, Darm
und
Blasenleiden
Influenza
Gicht



Bräutleute,
 überzeugen Sie sich unbedingt von der **unübertrifften Leistungsfähigkeit** der
Möbelfabrik C. Hauptmann,
 Kl. Ulrichstrasse 36 a u. b. Rosenauwahl 1 Alte Preise! ca. 100 Musterzimmer.

Vom Freitag, den 7. ds. Mts.,
empfehle ich eine große Auswahl



belgischer Arbeitspferde

Chr. Körber,
Sandwehstraße 6.
Tel. 1105.

Berkmeier-Bezirks-Berein Halle (Saale).

Unserem lieben Kollegen und früheren langjährigen
Vorpresiden
Herrn Robert Richter
 zu seinem 25 jähr. Betriebsleiters-Jubiläum die
herzl. Glück- und Segenswünsche!
 Der Vorstand.
 J. A. Paul Salchow, Vorspresiden.

Kopfwäsche

mit elektr. Vibrations-Massage, Frisur und Ondulation 1.25 Mark.
Kamillen-Teeer-Behandlung 25 Pfg. extra.
 Moderne Frisuren mit Ondulation 75 Pfg.
Handwäscherpflöge 1 Mk.
Geschichtsdampfbad
 mit elektr. Massage zur Pflege und Reinigung der Haut 1.50 Mark.

F. Dahm, Damen-Friseur,
 Schmeerstrasse 5, I. Etage.
 Größtes Etagen-Geschäft am Platz. — 7 Kabinen.
 Erste Kräfte. — Fernsprecher 5334.

Sofenträger von 100 Mk. bis 5.000 Mk.
 — Sehr große Auswahl. —
 H. Schnee Nachf., Gr. Steinstr. 84.

Dachpappe, Splittlatten.
Schumann, Gr. Steinstr. 30.

Ausbefferin sucht Beschäftigung in u. außer dem Hause Sternstr. 7, III 1.

Familien-Nachrichten

Die Beerdigung des Herrn
Rudolf Fölsche
 findet Mittwoch nachmittag 4 Uhr von der Kapelle des Stadtgottesackers aus statt. Die Loge zu den 3 Degern.

Heute früh 4 Uhr verschied nach schwerem, mit Geduld ertragenem Leiden mein lieber, trausorgender Mann, unser guter Vater, Grossvater, Schwager, vater Schwager und Onkel, **der Maurer**
Eduard Klinz
 im Alter von 74 Jahren. Mit der Bitte um stilles Beileid

Frau Wilhelmine Klinz
 im Namen der trauernden Familie,
 Halle a. S., d. 4. Juli 1916. Hermannsstr. 6.
 Die Beerdigung findet am Freitag, den 7. Juli, von der Kapelle des Nordfriedhofes aus statt.



Auf dem Felde der Ehre fiel am 11. Juni 1916 unser lieber Kollege,
der Feldwebelleutnant
Adolf Schulze,
 Ritter des Eisernen Kreuzes II. Klasse,
 dessen Verlust wir schmerzlich bedauern. Durch seine kollegiale Gesinnung bleibt sein Andenken für uns unvergesslich.

Klempner- und Installateur-Zwangs-Innung.
Halle und Umgegend.
H. Berner, Obermeister.

Installations-Genossenschaft m. b. H., Halle a. S.
Vorstand und Aufsichtsrat.
H. Berner.